Biebricher Zagespost

Biebricher Tagblatt.

Scheint taglid, suher an Sonn- und Seiertagen. — Bezugsprots: durch die Botenfrauen fret ins spanse gebracht 23 4 monatlich.
Bezugsharten, für 4 Rummern galitig. 10 6.
Bezugsharten, für 4 Rummern galitig. 10 6.
Bezugsharten bei jedem Postamt.

Amtliches Organ Scherchaft Biebrich

Amtliches Organ Scherchaft Biebrich

Segen Postamt.

Biebricher Cotal-Anzeiger.

Rotations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Seibler in Biebrich. Gerniprecher 41. - Redaftion und Erpedition: Biebrich, Rathausftraße 16.

M 25.

gie.

Ð.

IIII

er poff.

c B

Urt

rfer

ble Ge-Tiff

Фŧ.

Sand.

14.

11.11.

nen

Mittwoch, ben 30. Januar 1918.

Poftichectonio Franffurt (Main) Ar. 10114.

Die Kriegslage.

Der Dienstag-Tagesbericht.

Be Amitich. Geobes haupfquariter, 29. Januar.

Beit i cher Kriege ich au pie k.

Un vichiedenen Stellen der Jonn Artikerleidigteit.
hertesgruppe Drunger Kronpein.
In der Chimpagne entwicklich ich übehöfte örfiche Kample.
Des erfeche der Straße Si. hilate bis Si. Soublet ichelkerten im Aborgen leinire fronzölliche Angriffs-Unternehmungen. Un ere Sollen, in zwieden üben den son Soume Do und Alloont nach Südern ichnolischen Strehen leinen Beitung und Rudomitiane voller Urfelen leinische mit Jammenneriern zu flarten Kelundriangen gegrünen der die Vertreich und der Fronzöllen mutee fer, im Tell vor im eren himberniffen, zum Tell im Nahlampf, zufüderworfen. Einige Gefangene blieben in unierer hand; mehren Jieumennweie, nurden erbriede, jieumennweie, nurden erbriede.
Rege Fliegerätigteit führte zu zahlieligen Luftsampfen. Wir der die nach und Sheet nich wieden erfolgreich mit Bomb in knotzen und Sheet nich wieden erfolgreich mit Bomb in knotzen.

Te miblicke Allener leiten ibre Angeilfe gegen unseles Caja-

ront on und Sorett in ihre Angellie acgen unfeite Cajaeite sott. Während im Monat Desember die Cavarrienlager von Rethel mahrt ich das Itel ihrer Bombenabwürfe wacen, griffen in den legten Tagen die Un eigen von Caben (die ich von Coortans) an.

Nes bem beiter ung Tagesbericht som gleichen Tage:

Italientlicher Arriegoschaft som gleichen Tage:

Italientlicher Arriegoschanuplan. Auf ber Sochde ven Miseco ging der Rialiener gehren nach beeitäsiger Aekeit verdereitung zum Indonuerlungstill über, ber zu leimeren
aufeln zum dem Co. bet Kossen wie den de bilde Aelles sehre
met der albem Ausbauer ber tapieren Besteidiger blieben beite
nich und einellem Ringen mir bem an Kahl febrt übera nen Groner in unterem Reite. Dertische Einbundstellen nerachen des Kelnd nicht zu an bern. Im Besteitelte der Kochlächen
nichen die fallent here Angelie beseite in unterem Abundstellen
einen en. Sieher nurben 10 Cillatere und 250 Wann gelangen
niederzaht.

Abendbericht bes Großen Sauplauartiers. Vabr Berein, 20. Januir, ebende. Den ben Relegsichar-en nichts Newes.

Breff: Elfewet.

Eine Erffärung Trobfis.

Eine Erffärung Trohtis.

Ab Stadbalm, 29, Januar, Rach einer Aribung ber Tetersburger Telegraphenageniur bat Treiti auf bem britten alleuffichen Acuges der Arbeiter- und Goldbeteuräte am Schlusse einer längeren Rede folgendes erfläre:

Die rulfliche Delegarien mird ihre Forderungen nicht preisageben. De mird leinen Geparalirieden schliehen. Die Bemenung greift auf Polen und England über. Die Macht der impertalisischen und bürgerichen Regierungen ist riemmirett. Des europoisse Grobenten mird uns unterfügen. Bir fämnsen für eine gemein fame Sache und mir merben fiegen.

Präfibenten ber rumanischen Republit ausgerufen. Er foll den rumanischen König in einem Ultimatum jur Abbantung ausge-forbert haben.

Atantreich.

Bib Paris, 28, Januar. Meldung der Agence Havas. Rach der Erörterung in den Omierpesiotionen über die Arottarte und ber Grörterung in den Omierpesiotionen über die Arottarte und Lebenamitelverlergung, wobei desenders an das Softem der glechmäßigen Juteilung von 300 Gramm auf den Aopf Kritif geübt wurde, sührte der Minister sir die Lebenamitetveriorgung anside Cinstrantungen fan narmendig inisse er ungemügenden Domoge, die sur Bertigung steht. Es ist bester, sich einzusknänken, ehe die Vorräte erschöpft sind. Der Minister erinnerte, daß die Aborta von 300 Gramm weit döher sei, als in allen anderen Lämdern Europas, und wenn er von Frankreich perlange, daß es sich einige Entbehrungen auserlage, so alchehe dies, um den Austweisen, daß Frankreich Opfer brivae, um eine Gegenstelltung zu erhalten. Er stelloß mit dem Appell an den Gerit und die Opferwilligkeit des Landes.

Treue bis in den Tod".

Dit der ihm eigenen überhebenden Geste har fürzlich Alond George Frankreichs Sache zu der englichten gemacht und in feiner legten Mede den Frankreich weben den frankreich in der eidssischelteringlichen franz bei in den Tod seizen. Das meistehalte und nieleicht auch am deutlie diese Modeundes ist sofore denenkt moden, auch in Krankreich. Dent erzeit sienti Fadre im "Dournal du Peuele" das Wartreich. Den treit kienti Fadre im "Dournal du Peuele" das Wartreich, das die Eliah Bottinger letter die Müttehe um den Preis unieres Tades und den unieres green englischen Freundes wirdigen. Her Welche der wieder einne den Mund ihr noll gesammen. Wenn ihr die Krankreich erinkreich, würde erficher in die peinlichste Verlegendeit kommen. Man ihr die Krankreich erinkreich, würde erficher in die peinlichste Verlegendeit kommen. Man ihr die der nicht gesten spielen, weint nan teiner Sache nicht ganz sieder ist.

Meuherungen Orlandos.
Bib is on don, 28. Januar. Bentermeidung. Ministerpressibent Orlando sagte in einem Gespräch wit einem Nertreier der "Merning Polt", er sei in allen wesentlichen Aragen mit den seitenden Mitaliedern der dittigen Meglerung nicht nur prinaspiell, sowen auch, mas die Methodens derreite, zu einer liebereinstimmung gesangt. Orlando glaubt, daß die Mittelmächte auf der italienischen Front noch eine Oliensive unternehmen werden.

Reue Beulegabien.

Cin anliquations Bild unferer mitiarithen Uebertenemeit cecemilier tem Massenaufgebet unierer Keinde alle eine Gegen überstellung ber friegerichen Erfalge, wel he die IR irelmichte und ber Bietoerband im gleichen Zeitraum vom 1. Dezember 1917 an ju verzeichnen haben.

dinen boben.			
		Mittelmable.	Bielnerbond
	Metangene	45,600	5401
	Octibine	243	11
	Ma'chinengemehre	1000	201
	Mineumerier	85	8

Die Alffern auf feiten bes Bielrerbandes enflammen ben ams den feindlichen öberesberichten.

Ein Jahr uneingeschräntten U.Bootfrieges. ein Jahr Belbentums.

Onforten zum Ciricu mechte. Bewachungsdumpler nahmen die Arladne ins Chiesponu. Taulende von ding ändern lingten an fertigen Ge chiesponu. Taulende von ding ändern lingten an fertigen Ge chiesponu. Taulende von ding ändern lingten an fertigen Ge chiesponu. Taulende von ding ändern lingten an fertigen Ge chiesponu. Taulende von ding ändern lingten an fertigen Ge chiesponu. Taulende von den Arlad Geren weiten Schot lang grung, um die Cochiege Gerendern zu finnen. Catterli tauchte er unter dem terptheiten Kruuer hindurch, und benach, granul filer, der im Aber Gerind einer Anterio Cataly einen meriten Cataly leiter der einer Geren einer Gerendern der Geren

Tages Rundichau.

Depeidenmedict zwilden Ronig Ludwig und dem Raifer.

Depeichenmechiet zwilchen Konig Ludwig und dem Kaifer.

Bie Berlin, 28. Januar. Antohith des Geburtstages des Soites iand uwölstest dem König von Bavern nas den Stalter interenden der König von Bavern nas den Stalter interdende Stalter Later. In der Antohit ist der Die eine Gedurtstag den Du und beuer in triegambiliger Einhachbeit begehlt, beinge ich Die meine nab meines Jantes allerwarmte Glüdemwelche dar. Teutschlande Aufeiten und Reiel Stälte und das gelannte Bott fieden geschlossen wie is zum deutschen Kalfer, sie missen in ihm den Gläuben an die Unüberwundlichteit unieres Baterlandes gegenüber der lleitermecht von Heisen werdspert und teiten mit ihm den Gläuben erkoppert und teiten mit ihm den felten Wilsen, den Anarpf zum Phischus und eiten mit den der Unterenden der Verlagen, der Deutschland und einen Berkindeten den Beinach und eine zufunferreiche Entwicklung in der Beit sicher. Gett gebe Dir zu diesem haben Riefeinen Gegen und Beistand im neuen Lebensjahre. In aller Troug Dein U ab mig.

"Märmlien Darf für Zeine mich befanders erfreuenden Glüßerninkte. Mit Dir din den lichter Zwerficht, das unierem berrichten Wille Auftunft erwachsen wird, der und sieder Auftunft erwachsen wird. Die Begeisterung, mit der miere Sohre im Ausgust 1914 ausgaben, much fieb dei der Einge des Arieges warer nicht in eine Einmung unbeugfamer Eintstellendert auslählen, die auch des Schwerfte mutig u tragen der Freit ist. Dass branchen mir die Stille aller, die mier Ichner gerröftes Bott I eb haben, der politischen Albert zumal. Gott schente uns, das folge Einmung une inner nicht zu Teil werbe. In treuckter Gestinnung Pein 28 il helm:

talgendes berichtet: Tiepis jagte auf die erste Frage nach der Jutunft Klanderns: Wir verlangen an erster Stelle, daß England in Autunft nicht mehr mitande kein durt, dies Land für eine var ischiegten keine von der schmädlichen Unserdunden. Dann wollen ar eine felfamen wen der schmädlichen Unserdunden. Das dann nur ein startes beriehen. Der Hondinder sich nicht steut genug, den Kleinen eine wirtungsvolle Unterstügung zu geben. Das fann nur ein startes Deutschen. Der Hunte bürsen wir nur ein zeine heiten der nur den siehen der nur eine Friedensichen. Der Krage, ob nach dem Wunfich des Kates von Flandern eine mititarische Beseigung ober ein Tauchbootstäspunkt in Klandern nur eine Kriedensstührung. Auch würden Stügpunkte im Klandern zur Alltung nermendig wäre, benatmortete Turze gehabend, denn dern liege teine Angriffspolitist nicht genigen. Wir minschen nur eine Kriedensstührung. Auch würden Stügpunkte im Klandern zur Alltung ner Angriffspolitist nicht genigen. Wir minschen nur eine Etcliung, welche die englich-amerikanische Betit von einer Freuerung ihrer Angriffs absterden fann. Ueber Antwerpen und die Schelbemündung, zwei fragen, denen der Hintererpen und die Schelbemündung, zwei fragen, denen der Hintererpen und die Schelbemündung, zwei fragen, denen der Hintererpen und die Schelbemündung, zwei fragen, denen der holländer benehdern der beitegte, meinte Arpsichen Alle da alles deim alten bielben solle. Die Kachte der Riederstanteren überläffen.

Beziglich der Krangelen ertläte er, tein grundläglicher kindinger der Einerstalten fragen fieden Scheites zu sein, abgliche des bei Franzelen kannen fenne Beiter der gebendäglicher Kindinger der Einerschaften der Einer der Scheinen zurück nich der Einer B

Die "Norddeutiche Allgemeine Zeitung" ichreibt: "In der ietsten Eigung des Souptouschules des Neichstages dat der Abgiertdene Anderen Reichstanzie der Abgiertdere Ander Mitteilungen über eine angebilde Denkfriti des früheren Reichstanziero Dr. Michaells armocht, die annertonistliche Stele aufgeltellt daten soll. Die Denkfriti foll in einer Riemer Zeitung erkh einen fein. Der Abgeordnete Hale machte seine Miegarden auf Grund einer Urberteigung aus dieser Seitung. Wie vorleichtellen fonnen, handelt es sich um eine Ralikmen, Eine der urtice Denkichtit des früheren Reichstanzlers Dr. Michaelts eriftet nicht."

Bur Arbeiterbewegung.

Die Cage in Berlin.

Bertin. 29. Jamuar. Neber die Ausbehnung des Streits in Berlin macht die "B. 3 am Pitrog" tolgende Mittelangen: Die Et eitbewegung ist im Laufe des gestrigen Tages wesentich größer von den Ausständigen gebildere "Arbeitertat" ichäht die Indention auf eiwa 300 000. Die bemützungen, die Strafendahn und Sochhahnangsfreiten in den Etreit bineinzubrängen, sind erfreulicht weise mithungen. Der Betrieb fonnte heute auf allen Linten vollstandig aufrechterhalten ureiten.

Bertin, 29. Januar. Die Berechnungen über ben bisherigen Umfang des Ausstands widerip schen sich. Angaben, daß bis heute miliag über 250 (100) Arbeiter freiten stehen andere gegenüber, die eine state Jundhme in Abrede siellen. Die Generalfommission ber Generalfomitien beschieße Ausstalia, da eie Bewegung rein tolltich sei.

Der Katselkerband beuticher Wertvereine dat ein AinabiatiDer Katselkerband beuticher Wertvereine dat ein Ainabiatigen den Etreif verbreitet, worin es heift: Enaland und Amerikareatten vur durauf, daß Deutichland durch innete Unruhen geletnecht wird, um dann über uns herzufallen und die Aubeiterung
die nehm Eriege de Ethikansen deutichen Meditation ind
die Riederforlouung der deutichen Konturrenz zu etreichen Konlegen und Aufledinner! Wolft ihr dazu beitragen, daß England
die zu und einer Wiederingen der der der der der freieden
licht, wie such von verentwortungslofen Hinder vergerecht wird,
dieder zu einer Alebertage, deren Fielgen die deut der Arbeiter
faluft zu tragen hatte. Wir wolfen feinen Hunder Aufmaftig durch mieder mit dem Molkenfarett! Die geht an unter Aufmaft! Kas
arch immer kommen möge, bleibt an der Arbeit.

Eine Mahnung jitr Befonnenbelt.

Die "Noebdeutide: Allormeine Jeftung" richtet folgende von ber Regierung ausgehende Mahnung an bie Streifenben: In Ber-

Bergib! Original-Roman von f. Courths. Rablet. ert ejung.) (Radibrud verboten

Traute lachte spötlich auf.

2ch, halt Du eine Ahnung von ihrer Daffelligteit! An ihr Ebrgefühl nabe ich bereits appelliert: ich habe es ihr direkt zu versteben gegeben, daß sie mir im Bege ift. Bei einigem Keingefühl hätte sie längli ibr Bigabel opinnürt. Ahre es gleitet offes an ihr ab. Die größten Unstreundlichteiten erträtz sie mit stoischer Aube — und bleibt! Dabei ist fie von einer Bertraulichteit genen meinen Kann — vnerhört, inge ich Dir. Innwerfort fiedt sie mit ihm brüben bei dem alten Herrn im Bestiftügel unfammen. Und Anna-Berrg siedt sie ohn mit Augen an — nun, ich die nicht ertersächtig — aber eine andere hate an meiner Etelle ichen die Gebuld vor-

(17. Bert'egung.)

Traute facte fpottifc auf.

baldtaft zu Ende zu bringen. Der Staatsiefreiter des Innern Bal-raf wurde heute von Bertretern der beiden jozialdemofratischen Kraftienen um eine Unterredung erlicht, an der auch Abgefandte der freistenden Arbeiter teilnehmen letten. Der Staatsiefreifar er-flärte, daß er bereit fel, die fozialitischen Abgeordneten zu entsargen, mr den nicht der Bolkoortretung angehörigen Rebeitern förne er sich inkellen über Kragen der allgemeinen Relittt nicht unterhalten, d. Beforedungen blefer Art ver das forum des Relädstanes gehörten. Die geplante Unterredung ist daraushin unterbilieben.

Der bantifche Innenminifter über die Streifbewegung.

Der baptische Innenminister über die Streitbewegung.

Winchen, 29. Januer. In der heutigen Sigung der Kammer der Abprordacten führte Minister des Janeen Dr. Bretterech aus: Seit gestenn müssen mit seider auch in Deutschland das Schauspiel erleden, daß tausende von Arbeitern trotz ernster Ermachungen besonnener und varerschildig gesinnter sicher zu einem Demonstrationestireit angeteren sind. Das Terlanis mußleden mahren Freund des deutschen Kottes mit lesem Kummer erfüllen und von sedem vernünstig Tentenden mit Entschiedenheit verturtellt werden. Der veranmorrtikhe Leiter der Keichspolitist hat erst in der vortigen Woche in tiaren Werten dargesent, daß Deutschland einen baldigen Frieden auf Grund einen Kendelnist nach einen Krieden, der Deutschland seinen Krieden, der Deutschland seinen Knerden, aber auch einen Krieden, der Deutschland seinen Knerden, aber anch einen Krieden, der Deutschland seinen Knerden, aber anch einen Krieden, der Deutschland seinen Knerden, aber deutschland seinen Krieden, der Deutschland seinen Knerden, aber deutschland seinen Krieden, der Deutschland seinen kanneren unsche in den Krieden, der Deutschland seinen kannere Krieden, der Deutschland seinen Krieden, der Untere Unsabhängigteit schorte. Habe den keine den ihre Grifterung abgeneben? Bei uns kann es angesichte der unster Unsahlen unschen Aus der nacher zu de finn und unterer Rube und Beionnenheit lag dieher die Butzei unserer Krait. Statt dessen als die Jähne auseif uns nervos, un werden. In unserer Rube und Beionnenheit lag dieher die Butzei unserer Krait. Statt dessen pehap lählich tautiende von Arbeiteren der Krait. Statt desse nicht ihr Echnen zu einen Susinad zurücklen des geribern, nos die eigenen Schne an der Krait, Statt desse nicht gehen pläglich ersten der der Krait gerift recht verwägen? Wollen sich werden der kreiter des der Kreiterschaft uns der Freieres entgegenschen. Untere Craihenung und Rehtlicherforgung ist naußen mit aller Juweifich und mit Bertrauen dem Ende des Krieges antgegensehen. Untere Erste beiler als ver

Defferreich, Ungarn.

Wie Wirn, 28. Januar. Gestern vormittag erschienen bei dem Graten Grennin Frau Helene Granisch, Frau Faund Azenud. Marcus, die Prössbentinnen der Reichsorganisation der Kaunderauch Destereichs und überreichten ihm innamen des genannten Bereins weie Kasstetten mit Austen und Juschriften von 100 100 ölterreichtichen Frauen. In ihrer Ansprache an den Gratisa Czernin detoate Frau Helene Granisch, doß in dieser Kundgedung der Reichsorganisation das volle Bertrauen zum Insdruct gefange, das die ölterreichslichen Frauen in die vom Minister des Auswärtigen gesührte Er edenvoordist legen.

Graf Czernin erwiderte dierauf mit solgender Ansprache: Wellen Sie, meine Domen, meinen herslichen Dant sür freundlichen Worte entgegennehmen. Die Zeiten sind für alle schwer,

nicht zum geringften für den, der die Berantwortung für die außere Beitift zu tragen hat. Das Bertrauen des Hinterlandes hill mir, dies Leit zu tragen hat. Das Bertrauen des Hinterlandes die Leit Leit zu tragen. Die 100 900 öfterreichischen Frauen aller Leit Leit zu inwegen. Die nie zum Zeichen ihres Bertrauens ihre Karten abgegeben haben, helten mir und damit der Sache, der ih diene Wenn dieser fürchterlichte aller Kriege einmal beendet fein wird, wenn ein ehrenvoller Kriede dant unserer ungergleichigkeit Armeen und dant des standbalten Hinterlandes erzuungen sein wird, den mir den den Frauen Desterreichs ein Monument im Krien teigen am ihömsten Platze der Todt. Die noch fonmusades Gehölichter sollen mit Ehrfurcht und Liede jener Frauen gedenken. Die tapfer und voll Fritigung durchgehalten haben die zum ehren reiten Erde.

Im Laufe der hierauf solgenden Unterhaltung richteten die er ihrenen Frauen an den Ainsfere des Auswärtigen die Frage, in mitder Weise sie feine Alties unterhäugen könnten.

Egernin erflätte, jede einzelne Frau tönne ihm bei dem großen Werte deiten. Debe frau dolle in ihrem Haufe die depanne zeit überzunden werde, die inns von dem Arieden trenne, und dafe en nur der Knibe und des vollen Bertrauens des Hinterlandes zu ihm bedürfe, um ihn in seiner schwelerigen Musgabe wirstam zu ihm bedürfe, um ihn in seiner schwelerigen Musgabe wirstam zunterführen. Der Rinister sich forter und vornehmte Bilder erande, de hen abzuschienben Friedenverertagen. Sieherheiten Koliken werde, de kon der Berodsterung racheschens mit allem Richen, den unter Beite auf direttem Wege und der beilt zu schaffen des unter Beite auf direttem Wege und der beilt zu fehren, daß unser Krieden Peridartiel bei den geschaften geschaften der den beiltigten Verbens in gerechter Beile auf diretten Wege und zu der billigen Preiben sin gerechter Beile auf direttem Wege und zu der billigften Preiben der einsutreten. Daß ihr dir der Bege und zu der billigften Preiben der einsutreten. Daß ihr der Bederfeartiel bei billigen der der der der

Bas die deutsche Landwirtschaft im Rricge geleiftet bat.

geleistet bat.

Gnde worigen Monais togte der Vereins aus ich uß der Beauden urgie dem Landwirtichal ist dem mer. Die Tagung murbe mit einer Ansprache bes Kammervorsissenden herrn Grasen von der Schullen. Die Tagung murbe mit einer Ansprache bes Kammervorsissenden herrn Grasen von der Schullen der Gauten ber den Nerbeitet über das and, was die dem kandwickingte im Kriege geteicht hat wie auch über das mes sie zu iellen nach beralen ist. Die Red des Grasen Schullen gemeinen gebere aus martichen Geste und ief die Kandwirte Brandenburgs zu eiterrer Tast als aus Aber die Gedanten die er Ansprache patien sur das aunz Reich, wenn Gras von der Echwierte Annante Micht die Annanite Der Geduschung unter andeten auseinheit. Der General Ludnabard in der Ansprache der Ansprache Schulen der Anderstäte der Ansprache Schulen der Ansprache der Ansprache Schulen Schule, in erker Linie Industrie und Landwirtschaft! Die Ordustrie hat die Annanitation der Ansprache in erker Linie Industrie, der die Ansprache in erker Linie Industrie, aus die der Verzegeniste und verantwortungsvolle Ausgade in erkalisien das der eine Ansprache in erker Linie Industrie, der die Ansprache in erker Linie Industrie, der die der Verzegeniste und der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzegeniste der Verzegeniste und der Verzegeniste und der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzegeniste und der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzegeniste und der Verzegeniste der Verzeg

nicht icon unter bem gin auf bir Schwierigfeiten, bie baraus et madien, bag bas Spanneieb nicht niehr in genigenber Menge vorshanden ift infolge ber geringen Ernahrung nicht nicht in ber Lage iff auch nur annahernd bie Arbeit zu leiten, ble es früher ge-

ift auch nur annäheind die Arbeit zu teiten, die es früher geleistet hat Die wei'e hin auf die Produktionsminderung, die sich barous ereite, daß der Dünger nicht mehr genignad vorhanden ist. Du onimelische Dünger ist meniger geworden und der der vorhanden ist. das diese Arbeit die Dünger ist meniger geworden und der der vorhanden ist, das Nicht annähernd mehr die Dualität, die er trüher gehabt hat wis das Rich inlichener arnäher ist. Kunklicher Dünger ist und gerichte ist annähernd nicht nicht und der Annähernd mehr un haben. Inwa mird Stifffeli produktet in einer Weife und in einer Renge, wie wir der stichte nicht möglich ochalten haben, aber die Er nicht sen nicht der möglich ochalten werden, landern er mirk iern nicht eine der mird verwordt, um Runtion zu ischeiben.

Und alle die anderen Dingt, die wie krauchen zie es Estmier ist, et es Leder, lei es Eien, olles des ist nicht in avserichender Renge vo danden. Neue Machinen fommen faum und dans in den haben, und ist an Rachinen tönnen faum und dans ind bildtig exporter merben in nicht einmal die Elling dans lind oft zu haben, und ist ein nicht einmal die Bling dans lind oft zu haben, und ist ein nicht einmal die Willia dans lind oft zu haben, und ist ein nicht einmal die Willia dans lind oft zu haben, und ist es nicht au verwundern wahn der Arer vergebe und vergeweit, und wenn die Errader werden der ein der Errader

Lore un'chablich gemacht we den tann. Dien much da diptomation vorgehen. Tue rortoritg nierts in der Bnackarnbeit, seige Die eich Lori acgenüber nicht feindlich damit Deln Mann nichts merkt. It das Madden auf arradem Bege nicht zu entfernen, so much man eben zur Lift aretien. Allo fei vorsichten mich Sind.

Arause ver p ach es. Und in ihrem Chaenling bestärtt, fudt sie nach Hohenstein zurüft.

der eine ertichen Genatifer nie die erteinten feigt neder der fich einem flag der eine er fich einem flag der der der der er mit geren den einem Missent au. Er keiwang sich tapfer, schanklichen der nutied, der ihn o forvarsoll detrachtete. Handlichen und der mittel der Mann, der an eine Entlätichtung, ung tudd eine Missent er eine er eine er eine der ihn der die der nutien von der Traufe — seinte er ein trocht ein übermitiges lechendes Gesicht. Zeri leden fonnte er nicht täuschen. Si wohlte, dah feine Frühllichkeit nicht acht war. Pier sie wagte er nicht, ihm tröbtend der suchte nicht acht war. Pier sie wagte er nicht, ihm tröbtend der suchten den der weiter der werden der Misselfich und der der verkiedere und eine Arnfillich fustie sie do zu verhindern, denn Traute hatte sie durch alleriei verliechte Anderselle untilder gewahrt. So war Veri flagetie untilder gewahrt. So war Veri flagetie untilder gewahrt. So war Veri flagetie untilder gewahrt.

Original-Roman den I. Earlight von Gaahden verboten)

Co verging der Winter, der die Bewohner von Hodenstein viel am Zimmer tesselt. Das Berhältnis zwischen Hams-Georg und feiner Frau war taglich tüder und unerquicklicher geworden.

Traute weiste oft in Cantwik, dei hiere Mutter. die sie in ihrem Berhalten se der nach bestärtte. Auster und Tochter hatten sich gegenseitig die Anslicht besiedenacht, dass nur Loris Anweisaheit in Hodenstein daram schuld sei, daß Hans-Georg seiner Frau gegenüber so undeugsam war.

Diese miderwärtige Geschöpf macht es mir durch ihr Berhalten unmbglich. Ensligh auf meinen Mann zu gewinnen, Mama. Sie schwickelt sich geschickt bei den beiden Herren ein, weis sie alse gut und recht sindet, was sie inn, do das in indes gegen sie vermag, tlagte Traute eines Tages ihrer Mutter.

Diese tremmelte nervös auf Ber Lichtplater berum.
Das habe ich gestürchtet. Traute. Darum war ich dagegen, daß diese Mädehen im Haus blieb.

Es ist schon so weit gesommen, Mana, daß Hans-Georg mie diese Kädehen im Haus diese nach das nachahmens vertes Muster ausstelle Sicher intrigiert sie gegen mich. Und dasst ist nichte, gewen mich der Mindte, ger nichts gegen sie auterenchmen fann. Sie ist der eine was Lanstwis die dass erreichen somte!

Krau von Ausnfreit die dass erreichen sömnte!

Krau von Lanstwis denhet nach.

Du müßtest ihr nach legen, daß sie überstässig ist, sagte sie endtich.

lichen Worte entgegennehmen. Die Zeiten sind für alle keiwer, Frau von Lantwig horchte auf.
Eifersüchtig? We meinst Du dos, Traute? Willst Du damit sogen, dos Du glaubelt, wolchen Deinem Mann und diesem Wadschen beiteben Beziehungen, die — Traute zuste die Achten. die in die immer mit schwesterlicher Gefallenheit an. Und damis deorg ist direct aärtlich au ihr. Leo und ich sind doch oche Geschwister, aber lo särtlich woren mir nie miteinander. Sie ist zu nicht einund Hans Georg richtige Schwester. Wer tann wissen, wie lie zu me nenn Kanne steht!
Arau von Lantwig hob madnend die Jand.
Oh, so etwas darf man nicht aussprechen. Trauze — ich ditte Dich! Jam Mistrauen liegt doch wohl tein Grund vor.
Wer meist! Ischenfalls komme ich mir mie verenten und verfaust vor, solange dies Verson im Hause ist. Kannst Du mir nicht helsen, sie zu entsernen, Mama? Du bist vo tug Kieder sam Frau von Lantwig nach.

fairt vor, jolande diese Perton im James it. Annet Du mir nicht helfen, sie zu enterenen, Mama? Du bis to stug
Thieder sam Frau von Lontwin nach.
Benn Du nun Deinen Monn dieset erluchtelt, das Mödehen von Henschien sortsuchischer? jugte sie nochhenstich.
Traute mehrte heltig ab.
Ih habe neulich darauibin angespielt. Da ist er entenlich heftig generden und hat nur verdouen, je wieder so einen Gedanstel wei werden zu tosten. Rie würde er da ein millien dah Nort von Hodenstelt ente neutige. Und in der Genist meines Schwisserreites liet sie euch is felt. Ich der Genis millien dah Nort von Kodenstelt eine nicht mas sie an ihr haben. Und der eine Schwisserreites liet sie euch is felt. Ich dentes kreine mie Spie Dies Ausreise nicht, was sie an ihr haben. Treis der Einer Diese Ausrer Klimischen ist mit oost ein Zein im Noos. Sopar under Gales stellen sich wit die vort er, als dei sie die Kerein von Kodenstein Verlorders natürisch die Kere m.— du meistem aant lesonderen Verge auch Leo und deiten Semeraden. Du fonnieht ihm gedeenlich einen Vinst als nach besten dem Linn. Mill ich etwas bestimmen, dann deise auch alle nach hers wie in Mill die etwas bestimmen, dann der den auch alle nach den unde Jist mit die Riefend. Ausr und den Woma ich dalle das nicht ausel hill mir die e Lori aus dem Hause beitagen, damit ist nüche dade.

Kreu von Lantwin setze ihre eneral die Miene qui, vor der in

habe. Arou non Lantmig feste ihre energliche Miene auf, vor ber in Bantmin alle nittetten.

Kun, ich febr ein, daß dos nicht fo weiter geht. Bisber babe ich mich surüngspatten weil ich hoffte Du mürdoft Dir alfein Ge-tung verfa vien. Ver nun wuß ich bod eingreifen. Du nucht mie Zeit zum blinde nien latten. Ich will überleden, wie die ein

perudget in der a balten in Had Pinge, b ingung &

Stadtegnick to rechte to maketan to rechte to the service of the s Rander of Convert on the Convert of the Convert of

recibed phicien profiles profi mir erre Aue

Rachte t Spei efa In De von eine Jault bi 30 Bobe fie in be 4 Uhr f 1.häfteftu Cuntt 4 der el iches.

in farbe Cert die fiche guit ible um tag tim Bag ist ib eo deanfler ich danner Brieg im Ruh electen ferlegsbeitenempfe innfende beren B bei Ren Gemeral

traulida 128 leibenb ten geg Schenste Sichenste Spanie Lina ein Traute other ex Eo Sint, herr M fiellich Schenster Traute unter terlach Traute to the con-tion of the con-tion of

Ring of the control o

gerundgehen es muß überall der eiterne Wille beiteben, die Ertrage in der a ten Hobe, au etholien, denn das ist nouwendig, um durchzubalten ind wo ein Wille is, de sinder ihr auch wei ein Wille.

Unde dem hat die Landwirtichalt die ichwire Ausgabe, die August, die sie produster hat, der Allgameinheit restoo zur Beringung au fiellen. Deles ziehles bedeuts eine außerganschilligengunden, des den notwendig ist. In Kriedensellen hat immer ein Auchtegrunden gegelten, daß ein seher as, was er auf eigener Erche durch eigene Antelligenz mit eigener Arabi erzeugte, auch ist erchen und behandeln kann als sein alleiniges Eigentum, mit ihm er tedalen und wolfen sonn, wie es ihm beiledt. Ihre tigt madrend des Reiepes dari und kann der Landwirt mit dem, was er erzeigt hat, nicht schalen und wolfen sonn, wie es ihm beiledt, sondern finz, mas er in Echwich eines Angeschiets erzeugt hat, die schweiße eines Angeschiets erzeugt hat, die Kapalien und wolfen sienes Angeschiets erzeugt hat, des mußte beineben, restoos degeten. Er dort kann untäckbedalten, was er erzeigt hat, nicht schweiße eines Angeschiets erzeugt hat, des mußte deneben, restoos degeten. Er dort kann untäckbedalten, was in deneben, restoos die hilb einem Angeschiet erzeigt mit den Erbensunters des die Eringendsten eigenen Ersord misste für einen Lebensunters des misster der der des eines des find außter awohnliche Kürten, der mit sehn der Kriege des des die Kriegensters der die der des die Kriegensters der die der eine Kriegen der erzeigen mit sehn der Ersonstaufschaft geschle von Leitungen getunden — wo darüber gestat und er eine Kriegen gelagten der geneen Kelbe von Leitungen getunden — wo darüber gestat und er gesche den der eine Angeschaften der Geneen der über das was ihm gehore, zu versügen und darüben zu der Landwirt mehr als ieder entber Estand lich Berfügungsd der antweit eine Angeschaften der Geschler der Berfügungen iehr webt, der eine Kriegen der des geschler der Berfügungen iehr webt der geschler der haben sie haben ist. Die Bedürchen, die die Erkeit we

Bie ma'en mir benn hingefommen, wo flanden wir benn ieht, nern untere fieltereuen braufen fich von banger Sorge leiten lieben! Rein nicht banne Gorne war es, sondern der Siener wille erar es, der fie babin gelichtt hat, wo fie jetet fieben der Sieges will, der beur it bat, de fig mir die gefolde erringen tonnten die will der beur it bat, de fig wir die Erfolde erringen tonnten die wir errungen baben. Und von die em Gefühl follen und muffen fich bie Landwirte bei uns auch leiten laffen.

Aus Gladi, Rreis u. Umgebung.

Blebrich, ben 30, Januar 1918.

Bolizeiliche Rachrichten. In einer ber ienten Rächte murd n mittels Einbruchs aus einem Haule ber Reugosse Spei etartoisen, beren Renge sich nicht seistellen ließ gestohen.
In de Hermannstraße ist fürzigh ab nob ohne ieglichen Grund von einer undefannten Berson eine Dame überfallen und mit ber Jaus berarig ge chlagen worden, daß die Geschlagene bewußtlos in Boden siet.

Kault berartig ge chlagen worden, doch die Geschlagene bewußtlos zu Boden fiel.

De hiefige frädtische Sparkasse teitt uns mit, daß tie in der Zeit vom 1. die 8. Februar ausnahmsweise von 9 die 1 Uhr sür den Rubiltumwerkehr gedssner ausnahmsweise von 9 die 1 Uhr sür den Rubiltumwerkehr gedssner sie in Kendchniche Geschäftsesunden von 9 die 23s Uhr.)

Lug Ersuchen teiten wir an dieser Etelle mit, 2... ges in Kunkt 4 der gelttigen Bekanntmochung dett. Einschräufung von in Tunkt 4 der gelttigen Bekanntmochung dett. Einschräufung von 1 Preisen Bekanntmochung dett. Einschräufung der eiekte von 139 Uhr morgens und nach 5 Uhr abends in Berteb gebalten werden.

Die Lehrmädigen Luise Kium d und Rellu 3) a.a.s dei Fran Ert m und Frieda Schüßter dei Frau Becht, haben ihre Geschintensprülung bestandten.

Kende, wungen des deutschen nacht, haben ihre Geschintensprülung bestandten.

Kende, Wiederholt ist in den legten Labren in der Lagespreite im Bedeen Rubbrud zweben worden, die des verriche Boltiches von nach zich die Gewählen worden den den nicht die der Verrung des Gewessen worden, der der ein anderen Land in und wie sie vorwenden für die langlame Entwickung im Laut den Kein nunde in der Erbebung von Gebühren beim Berscher zusie ein zurertällig mi deteilt mird, soll dem Reichtan wöhlens im Lach dam auf die Erkebung von Erbern weit leder weritung von ihr auf dem Kendenan dei Bron einem Konto auf ein anderen und das ferter auf den Kendenan verzichtet wied.

Baba Entsprechend den Erundsäpen sie die Gewährung von Kriegsbeit ilse aus Anlage der Teuerung den Seit ist geben den Krundsäpen für die Gewährung von Kriegsbeit billen aus Anlage der Teuerung den

declame verzichtet wied.

"Who Entiprechend den Grundfässen für die Gewährung von friegsdeihilfen aus Anlaß der Teuerung an Zivildeamte im Auhestand und deren Hinterbliedene werden sein dach pensionierten Beamten der Heresverwaltung und deren Hinterbliedenen freigsdeihilfen gezahlt. Auch die pensionierten Dijiziere und Rentunpfänger und ihre Witwen und Aufen tönnen ebenfalls mit aufenden oder einnatigen Kriegsdeihilfen bedacht werden, für deren Bewilligung dei den Offizieren ulw. das Artezsmiriterium, die Kentenempfängern usw. das örtlich zuständige stellvertretende Generalfommando in Frage fommt.

Georg gegenüber fehr zurückattend und es tam nur letten zu einem neutlichen Aus prechen zwi chen ihnen.
Wenn Baterchen nicht schon leit Beginn des Winters ernstlich leibend gewein mare dann hatte Vort den Freindellafeiten Teause gegenüber wohl längt die Wassen erfrecht und ware von Bedenstlein fortgegannen. Aber so wurde sie durch den Justand des einen Speren ielspehalten.
Hand so der der der der der der der Angelein der Aufland des einen Speren ielspehalten.
Dans Georg datte längte herausgefunden, daß Traute Cori im deita gestumt war. Er datte ledach teine Abnung, wie licht Traute insgeheim die aum Lerie qualite und wie wehrlos sich der erlagen ist eine Lerie gewingt, dann wäre er ihr licher noch viel schröfter entgegenstreten.

alter ecfolen lich em Fri den zu halten. Nütte er das alles gewuße, dann ware er ihr licher noch viel lichtofler eutgegenweitelt. Eo behande ite er sie nur wie ein launenhaltes eigenlumises sind. Pu ihrer Enichaldigung lich e geden, daß der Eintluß lieur Mutter zu groß geneden war auf ihre Entwicklung Er d'aubbe keilich euch nicht wede bei au. daß sie sie Arnälfung Er d'aubbe keilich euch nicht wede bei au. daß sie sie ken Kerhältnissen in zuh niein arpassen wiede. Ber er wollte auch nicht zu hart und inzelligeg nichte Unsarten auftrefen.

Daß Trause in ihrem wirder Wesen von seiner Schwieserstatter immer wieder estafte und de mette er nur zu aut. Aber weiner er es nicht vom Bruch reiden wollte mit der alten Dame, war er nachtlos kapegen. Er hatte nechgerate die lieberzungung gewennen die Trause sich nicht er nicht der en kaben weilte.

Mitte such der er sich damit abwesinden, daß seine Ehe ein Wisselff war. Seit werde er glichgiltig gegen Trause. Beargnete er für in ih en eigenen Rabmen ober waren Gäse zugenen is der balten er sich der est und serriebe ein rallkänder und gab sich nach wie von in seiner nach und keiter er nach aus auf erteibe en, rallkänder und gab sich nach wie von in seiner nach einer Ed ung runtier — is liebenswert er cht n.

Burde es dem genwicher — is liebenswert er cht n.

Burde es dem einma, zu ena in der Wert, dann siese er auf er sich und sieher Edd nie, und einer Edd nie, und einer Edd nie gewährt und einer Edd nie gewährt und eine er eine hat zu der eine Rieden und solle fich aus. Und mit einem Eifer war er ein der dich eine Aren einer gestellte und siehe siehen kein der er sich aus einem Eifer war er eine Statie ver einer Statie und einer Edd nie gewährte verlangt date er solle eine Kendige und erfelten verlangt date er solle gestellt von seiner Statie und einer Edd nie gewährlich werden einer Statie und eine Eifen und einer Edd nie kendige verlangt date.

Ronigliches Theater.

Rönigliches Abeater.

Der aus seiner früheren Zugehörigkeit zur Wiesbademer Hoftkaterbühne, wie aus manchen Gali, pielen hier wehlbekannte Sänger, derr Elchten fie in, hat für seine diesmaligen Gaitspiele vier im Charatter ganz verichiedene Rollen erwählt. Beranst in Reddals Operette "Bosendürt", David in A. Wagners Oper "Die Weisterfinger von Rürnberg" und Georg in Lorpings demischer Oper "Der Wastenfinger von Rürnberg" und Georg in Lorpings kemicher Oper "Der Wastenfinder und Keberall tam Herre Chienten sein freites, frisches, lebendigers Spiel und feine jugendlich bewegliche Oktialt dei der Darstellung sehr zu Kugen. An dem feurigen, irmperamentvollen polnischen Gelintenan Baransti, an dem stimten, aufgewetten Schulterbuben Laud, mie in dem gleichen Mahr wie errigen, irmperamentvollen polnischen Gelintenan Baransti, an dem stimten Schulpeier destredben Laud, mie in dem gleichen Mahr wie errigen, fiem. In der Operette "Josenklut" tilang die Stimme namentich in den oberen Lagen manchmol gequält, etwas kaprt. Es keisen hier jedach eine Indisopsition vorzullegen, dem als David wurde der Kürlter auch der gefanglichen Seite seiner Aufgabe sehr zufriedenschlend gerecht. Die Unterweilung im Meisterfinzen war von einem ganz beschotens weichen und wirtungsvollen Gedärden- und Mienemplat begleitet An dem Mahringsvollen Gedärden- und Mienemplat begleitet An dem Mahringsvollen Gedärden- und Mienemplat begleitet An dem Mostungsvollen Gedärden- nach Mienemplat begleitet An dem Rollen gerecht. Des liche errang er fich größen Beisalt. Kerr An der in no der lich in "Bosen Keisell. Kerr An der in no der Rollen gereigt. Ein Sanunsti sowie im "Bassenichnen" als der Allen gereigt. Es Sanunsti sowie im "Bassenichnen" als der Rollen gereigt. Es Sanunsti sowie im "Bassenichnen" als der Rilter aus dem Schwebelände mit bestem Erfolg in zwei neuen wiellen gezeigt. Es Sanunsti sowie im "Bassenichnen erwas weich und er Schwebelände mit bestem Erfolg in zwei neuen wiel wie der Estenberg aus der "Gledermaus". B.

we Wisbeden. Schöffen gericht. Umfangreiche Diebflad ist von Det sind in der Dotheimer Deilderit verübt worden.

Bor dem Schöffenge ichte et chinen Diensag im Ganten 14 Kerlonen, meist jugendliche Arbeiter de Fabrit, weiche das Dei in ihren
Kasseclannen nach Schuld der Arbeit migenommen, wid andere,
meiste so angefaust und sich daburch der Hehrer ichtelben zu pettick, fandelt es sich iet dem veruntenten
Spelied um einen Ge anstwett von 50-60 000 Mart. Außer dem
Deie sind auch Habet von Schollen den Deie lind und ihner großes Abeltehit aus Donheim, einige dus
flagen ind in der großes Weltheit aus Donheim, einige aus
flagenenisch dem Erschein. In der Hauper der
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leute lediglich wegen Mundraubs und zwar zu Gelektrafen von die
Leite der Gelängnisstrassen um Augendliche handelt, bechoss des
isch die den Gelängnisstrassen um Augendliche handelt, bechoss des
Gericht, sie zur bedingten Begnadigung in Borschlag zu tringen.
In einem Falle erging ein Fasip duch. — In dem Schönfeld den
Gechälte an der Martstitraße zu Biesbad n lind eines Tages 12
Kitten Handlich der Hauftstraße zu Biesbad n lind eines Tages 12
Kitten den Bestalten und der erstauft worden lind.
Die Geschälteinhaberin, we der bereis dreimet wegen Hade
ihre de iung dei Handlich ein der Mart bezweich einer Augen
Les Gebaltes auf aus der der der der der der der der
Kitteilung der Angeltägen mit 100 Mart 10 Mart bezweich einer
Monar berragen. — Ein Biesbad ner Aus der einer Tages
über de iung dei Handlich der Gebalt zeilweilig auf 15 600 Mart
im Monar berragen. — Ein Biesbad ner Aus der den einer Tages
de hondioere einer der den konditor erstand n. der en hand
Gehoftslade zu kann der Kentenbandes. — Den ausgliche ich der n. den
Kann der erstatte

cirem her rohtrichen Kranfinier Re beide Aber adarptiertet in dienen ber rohtrichen Kranfinier Re beide der adarptiertet in diene er wohlde fannt ist, verlorgen — Auf de Kahrt nach Kelda stiltze fert dienen mirklich eines Toges achen. Geine Kraat hatte ihm actaut: Man fonnte Korf doch verkeinsten, i aend eine bossende Kante wörde sich nach linden. Dief. Borte hatten ihm mit eines beraden guälenden Un uhe erfüllt.

Lori fort von Hohn flein — Bort als Gattin eines berühen Bannes — das erfüllte ihn mit Edycefen. Roch nie hatte er den Gedonfen erwogen, daß Lori sich verheiruten toume.

Ja einer unsehlimen Are war er oft drauf und drau, au Pori au stützmen und isch een ihr das Lerfyrech n gel en zu lassen, daß sie nie heitraten murde. Aber dans lane er sich daß er dazu fein Necht babe und daß. Port ihn wohl auslachen würde, wenn er ein solches vor ihr verlangte.

Ther leit die er Zeis bet achtete er Lort oft mit unswhin forsigenden Kreen. Er lichte Sch verwierlich mie das ein mit de, wenn zur ihre Jages zu ihm thaue und hin laute: Ich will forson die hohn ein de Jages zu ihm thau und hin laute: Ich will forson die hohn eine Jages zu ihm thau en bie das ein mit de, wenn er ein son dehenstein — lich will mich verkeirnien.

Gann die und dasse dawen Aber Nuche land er auch draußen und ihr von dehenstein de auch dasse das ein den einen des den ein der einen den den der auch draußen und liche von der den der auch draußen und licheren der auch draußen licheren in der eine des der eine des des eines das des eines das des eines der eines des des eines das des eines das des eines das des eines des des des des eines des des eines des des des eines des des des eines des

die jugendiche Postaushellerin Keida Roeder dei Alteden aus einem D-Juge und trug dabei lebensgeschlichtige Bertehungen deren. — In junger Menn ichaf sich Dienstag, necht im Flidungange des Kouptschaftheis eine Auget in die Straft. Er fam in hofinung die ein gustande in das Städtiche Strantenhaus.

Schmiken i. I. Der Endbete. Schmittens als Lukturen und largighieige Litter des blesigen Zweigereind des Lannust ube, fatritächiger Absidiem Och; ist im Alter von 68 Jahren gehorden.

Alte a. M., 29 Januar. Die Cheitan der bleitigen Lehrens an Walt wurde in Sann, wo die zu Beuch weiste, währlich einer Kagenschafter intolge Scheuwerdens der Pfeede aus dere Abgen und auf die Frahe geschlendert. Sie erlitt hirt. Erteinungen, die nach wenigen Augendicken ihren Ted herbeischneren. Im George Gerauer Kreisblatt kland diese Tage eine Anzeige, wonach am Freitag vormittag in Main, auf dem Brandpag ausrangierte Rilliärpferde zum Ausgedot lämen. Darauftig hatten sich nach Sche maren aber nicht werdanden. Die Kauflichhater naren um Geld und Jeit geprellt.

— In Belthof Universion fürft und hat. Alle Kauflichhater naren um Geld und Jeit geprellt.

— In Belthof Universion fürft zurhanden. Die Kauflichhater naren um Geld und Jeit geprellt.

— In Belthof Universion fürft und Kachtere Versonen nurden ahne versten.

Ans Ahelnheisen, Sach den Erzedniffen der Weintente in den nurden ahne versten.

Ans Ahelnheisen, Kach den Erzedniffen der Weintente in den 11 archhitzege ihren Welnben und eine volltändige Operation werden. Die gegen der Ernte dere Kanton werden der Ernte dere Kanton und der Weintende Schen Unter der der Belieben und der Weintende siehen Angleich der der Belieben and der weitigen Spargelichten Welnben und Vergelbanden und der wöhlichen Leiem Cahr der Vergelbanden und der Weitigen Spargelichte und Kantonikan der Leiem Rahren der Leiem Schen der Vergelbanden und Rahren eine Weitigen Spargelichte und der heite Vergelbanden und Kahren nicht und eine vorte abeit der Anglie der der bei beitige Martheile dem Erlage ein wer den ka

fin bu fie bie biefige Martinaue bem Sparaeitert genibenterben.
Rreynech. In der Eisenbahnunsallfielle bei Kirn an der Rabe landen Taucher die Kelt eines noch tief im Schlamm fiedenten D. Jugunagung unter ten Trümmern logen der der den, die fich an dem Unglichtage auf der deimerte noch der Heiben. Es dem Unglichtage auf der deimerte noch der Heiben befanden keither aber nichts mied r von fich bören tieften.
Abs Kreunach, Seine Moleftit der Kalter und König hat dem Oberpröftbenten ber Rheimproving aur Linderung der erften Nat bei den Bachwalferlichaben im Audetal eine weitere Spende von 50000 Mart aus allerhögste feiner Schatzule zugeben taffen.

Bermifchtes.

Bermischtes.

Reie den Mittelftande, Am Schusse eines idingeren Artifels über die Röte des Mittelsandes möhrend diese Kriegsgeit beligt es im ersen Keb uardest des von Geberern von Geordung beransgesphenen, Fürmurs (Erutgart Greiner u. Vieilier): Was den den er Mittelsand für des Voll- und Staatel tre? Kann des Deute der Mittelsand für des Voll- und Staatel tre? Kann des Deute der Mittelsand für des Volles und Staatel tre? Kann des Deute der Mittelsand kurzens auf ihn verständen ist er öderständig ernorden? E. ist iem kurst siechende Onelle der artistigen und ketzerständen Kurställung und es Belieres. In kinnen Komitien woch en iem Manner und Krauen auf die in Kurst Wissenschaft. Ichnit und Schuse und Krauen auf die in Kurst Wissenschaft. Ichnit und Schuse nicht einer Wähnere nicht wie und alleen Komitien der der des eines des Andere und des grab des Petren köhn und Lerning eine der Lauft des finde die Verlieren der Andere der inch und Cerning eine der Leiten der Andere der Schusen der Andere der Schusen der Andere der Schusen der Andere der Schusen der Mittelsanden der Gebere der Erdnick der in gedenen Schuschen des Beitrestanden der Mittelsand der Andere der Federick der Gebere der Schusen der Mittelsand auf allen gelftenen und Frührerben Gebeitren und Erdnich auf allen gelftenen und Frührerben Gebeitren und Erdnich auf allen gelftenen und Frührerben derbeiten und ernichten Anschlichen Erdnich der Der Mittelsand ist nörtg, diese nach allen Anzumal der Mittelsand der Andere Anzumal der Mittelsand ist nörtg, diese nach allen Anzumal der Anzumalen der Geben der Anzumalen und der Anzumalen der A

"Breelau."

En den Malt nenanelt d'e Flagge der Frei'n, Co ilt fie rot drei Jahren Duch d'u Massidiaten in den Felnd hincin, In den Ted dinausgeschren. Eine milde Jago abne Ruh' und Naft, kafimunossos — Gott befohlen! Eine Teiler mit dem Ted — doch die Flagge am Maft Bled leiner herunterholen. Mich feiner herunterholen.

Mis eer Meiling, das lante Licht
Eich taufendunal nach neinte:
Ken Tan date, der dem Licht
Die flatternde Flagge teigte!
Wer Neiche lasten dinter ihr her:
Nu ihren Unteranner
Raufdien rier Alotten übers Merer —
Das Addulein blied feit an der Stange.
Und mie die Uebernacht sie untherlit,
Und nie der Schackstrum sie laste
Und ihren Leis verkrammt und zerbeult —
Die Flagge stard beit am Meler.
Erki die fühnste Kadnt lost die Jegge bei "Die Flagge der Frei"n.
Die Flagge bleibt ewig oben.

Casidan im " Caliban im "Zag".

Buntes Merlei.

Raifel. Wähn nd einer Grobrede erfitt in Balliannen ber Supe in endem Külder einem Schlaganfall, der den foloritig n Tod des Gerifichen um Kolas hette fich in ichmerer Weise.

The L. D. Bom bieligen Schulhause führete der Schoensteinlege Alfiel ab und verleute fich in ichmerer Weise.

Benn. Dan Bonner Alebensmitzlammt al i Neuvermühlten, menn einer der Chroatten menischen iche Monate Bonner Eine mehrt mar, olle einrechte der verlenden ist de Monate Bonner Eine mehrt mar, olle einrechte der verlenden ist der der der Minnb Bertaitelte amei Alund Meind Geleh und Minnb Bertaitelte amei Alund Monate, am i Minnb Weise ab in Minnb Bertaitelte amei Minnb Minnb Bertaitelte der Gerta erho Circ.

Teisbure, Künf in, die 18 führlige Auslähen hatten im hellem Reite erhiet durch gertärten und bertaitelten Reitrichen längere Zeit biederf ichmere Stönungen verurfaht. Die Läter murden von der Stranfirmen etwa ihrer Jugend zu Gefängen in finaten von der Stranfirmen tran ihrer Jugend zu Gefängen in finaten von de bis 21 Monaten verurfaht.

dubere ilt mir, er Lon-ns ihre ber ich bet lein ichlichen en fein ment in menben ebenfen, i ehren bie cr.

großen er Be-Spanne und daß ndes ju jam ju gen Sie erheiten it allen

tricae

enge vor-ber Lage über ge f barous
ift Der
sorbanden
ehabt hot.
r ift som
Stieftolt
es früher
enn nicht
in erher
gu befrie-

Samier reichender gelchaffet aue no. Hind ot: Es mußer par Es mußer plomati'd eige Dim his merti. . fo muh . ärtt. fubr

bfibehere es Feind-ichtinunit: ichtimunder in feiner u können, wußte fie-n, on festym-n, well er flich leben u anderen

ahl feiner niegendes ien lasten, bycfallen, ir es nie-am er zu Stomöbie e nieber-

er mutig fer, ichen "Hand-aug rube and genen a Geficht frand bei-trung fein te fie dos cette Ma-cri San-

Reuefte Radrichten.

Berlin, ben 30. Januar 1915.

Berlin, den 30. Januar 1918.

Der Berliner Lotal Angiger meldet aus dem haag: Mustandon wird berichtet: Rach heute eingetroffenen Rachrichten aeben die Boliche witi zum Kampf mit den Ufrainern über, nachdem fie vorder ihre Unaddagigteit anstehen dem Kuch zwicken den Rumanen und den Bolichemiten ift der Kumpf entbronnt.

Wie dem "Berliner Lotal Angeiger" aus Genf berichtet wird, follon die deute in Borfaitles deg innen den Entente-Beratungen uniere dim Korfig Clemenceus, die zur Arzeitelloho Georges und Orlandos, vier Tage bean fpruchen.

Wie das "Berliner Tageblatt" erfährt, dar die lozialdemostrati die Ficition dei dem Palidenten des Reichstages die fortige Eind berufung des Reichstages beantragt. Begründet wird diefer Antrag mit der unrachigen Lage, die durch die Erectbeweung gestaffen worden fel.

Laur "Deut der Tageszeitung" melden franzölische Bisteren eine Leifige Keuers der unft in New Port-Brosten nach vorften.

Die Berliner und Biener Reben.

Die Berliner und Wiener Reben.

Berlin, 29. Januar. Bon unterrichteter Seite wird uns betreifend der Reden Hertling, Rühlmanns und Eraf Czernias mitgeteilt: Berüglich der öftlichen Friedensfrage haben die Staatsmanner von Berlin und Wien das Selbsfrestimmungsrecht der rufflichen Randvölfer in eindeutsace Korm als Leitarundlag anerkannt, Graf Czernin hat sich sur von Rühlmann der erfürt, daß an der Arage der Keleden die Vertrag und herr von Rühlmann der erfürt, daß an der Arage der Keleden dieser Dansbirbrung die Berhandungen mit Ausfland mich scheitern werden. Den überigen Feinden des Artheiten Berlinde, gegenüber, die einen enrichen Berlinde gegenüber, der einen enrichen Berlind, wie erwähnt, hertling und edenken zu dürfen glauben, haben sich, wie erwähnt, hertling und edenkenn zu dirigen glauben, haben sich, wie erwähnt, hertling und eberhichten Judichen Eroberungspläne, sondern ist angelichts den Borbehalt beimlicher Eroberungspläne, sondern ist angelichts den Borbehalt beimlicher Eroberungspläne, sondern ist angelichts des understrechten In der Bertungspläne mit elebzigich als ein Tauskoplan) betrachtet, hat der Reichstanzler mit aller Riarbeit ausgesprochen.

Eine erfundene Radridt.

Minchen, 36. Jamuar. Ueber eine angebliche Attion bes Konigs von Bauern beim Raifer hatten verschiedene Blätter aller-hand Angaben veröffentlicht. Diese Radbricht ift glatt erfunden. Dier wird von durchaus autoritativer Seite ertlart, daß könig Ludwig teinerlei Aftion beim Raifer unternommen hat.

Jinnland.
Abhna Ha paranda, 29. Januar. Meldung von Svensta Telegrambyran. Seit geltern ift ganz Süblinnland dis Tammor-tors in den Kaden der Roten Garden, die von rufflichen Soldaten unterflügt werden. Das Telegraphenamt und andere ölfentliche Ge-daube in Helfingtors wurden von Noten Garden belegt, die den Senat für abgelegt erflätten und die Kolfdervill als Herren der Kealerung ausstelen. Das Gescht über die Rerhaftung von Mit-niedern des Senats das fich nicht beltungt. Da Nordlinnland ge-lang es der durgerlichen Garde, die Koten Garden in Schach zu balten. Es berricht dort verhältnismäßig Aube. In Tornea find nur 80 ruffliche Soldaten geblieben.

Breff. Litowat.

Breff-Litowst.

Su de Ertlarung Troutis, daß die ruffiche Delegaten ihre Jordeningen wiet prelegeben werde und teinen elegatentieden halben die beißt es in der Norddeutschen Allgemeinen ielung in einer relativenden Plantofungen Troutis, daß die Ablation der Artischen der Angeleichen Angeleichen der Angeleichen Angeleichen Angeleichen der Angeleichen Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen und der Angeleichen Angeleich und und der Angeleichen und der Angeleichen der Angeleich und und der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleich und und werden der Leiter der Angeleich und und werden ab festen der Angeleich und und werden angeleich aus der werden alle festen der Angeleich und ein werden angeleich aus der werden angeleich der Angeleichen der Angeleichen Angeleich

Der Zauchbootfrieg.

Bba Berlin, 29. Januar. Reue U-Booiserfolge im mittleren und öftlichen Mittelmeer: 8 Dampfer und brei Segler mit rund

30000 Bruttoregiftertonnen.

Die Mehrzahl der Dampfer war fief beladen und befand fidz feits in flart gesicherten Geseitzügen, teils einzeln mit Unter-kebootszerstörer- und Flachdampferbededung fahrend, auf dem Wege nach Italien bezw. dem Orient. Unter den ver-

fentten Schiffen sonnte der englische Dampfer "Westwales"
(4331 Ionnen) mit Roblen nach Port Said, ferner ein geober Lantdampfer und ein Dampfer von 4000 Ionnen, der nach der heftigen Cpossion zu urteilen, Munition geladen hatte seitgestellt worden.

An den Erfolgen war im besonderen der f. u. f. Linien ichiffsleutnant Huberzet beteiligt.

Der Chef des Admirasstades der Marine.

Ber ohne zwingende Roiwendigfeit die Gifenbahn benutit, fcabigt die Berforgung des Beeres und der Beimat!

Königliches Theater, 1800ch, 30. Januar, 6% Uhr. Bel aufgeb, Abonnement. Bolfs-proffe. 14. Bolfsabend: Der arme Heinrich. Ende etwa 9% Uhr.

uhr. merstag, 31. Januar, 61, Uhr, Ab. C. Rarobal. Sierauf: Die fcome Millerin.

mitwoch, 30. Sanuar, 1,4 Uhr, Jum letzen Male: Meister Binte-pant. 7 Uhr: Familie Sannemann Donnerstag, 31. Sanuar, 7 Uhr, Das Extemporale.

Borousfichtliche Witterung für die Zeit vom Abend bes 30. Sonnar bis jum nächten Abend: Fortbauer ber bestehenden Bitterung.

Anzeigen-Teil.

Die Mitglieder der Kriegsunterstühungskommission werden hiermit zu einer Sihung auf Freitag, den I. Jedruar, nachmittags 4 Uhr. auf Jimmer 21 des Kaabaules eragbenst eingeleden. Biebrich, 30. Januar 1918. Der Magistrat. D. B.: Tropp:

Betr. Entrageformulare für Ausfertigung einer Saatfarte. Die Antrageformulare für Lusfertigung einer Saatfarte tonnen bier im Rathaus, Jimmer 26, in ben Bormittagefiunden in Empfang genommen werben. Biebrich, 30. Januar 1918. Der Magiftrat. 3. B.: Tropp.

Sonderiebensmittelverteilung für Ainder. Ainder unter 2 Jahren: Zwiebad und Grieß auf besondere Begugsfarten, welche am Montag, den 4. Aebruar de, Jo., vormittags von 9—12 Uhr dei der Ledensmittestartenausgadestrile, Schulktraße 2. gegen Borzeigen der Auswiessarte obgebolt werden müssen. Auf diese Sonderkarte mird Zwiedast und Brieß auf die Dauer von vler Bonden in unserer kädelichen Berkaulsstelle, Kaiserstraße 10, am Dienstag, von vormittage 8 likr ab, gegen Idhade einer 1/8 Brot-marke verausgade, und zwar 500 Ger. Zwiedast und 500 Ger. Grieß. Biedrich, 30. Januar 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Beie, Margarine Musgabe. Auf Lebenomitteitarte 11 Ar. 101
merden 50 Gr. Margarine für die Berson ausgageben. Preis
4 Mart des Pund. Die Bestellfarten sind sofort der den Hände iern abzugeben, lestere baben sie die Donnerskag, morgens 11 libr. im Nathaufe, Jimmer Ar. 20, obsutiesern. Die Musgade der Margarine on die Händter erfolgt am Freitog nachmittag 2 Ubr ab unserem Lager Armenrubstr. 2. Biedrich, 30. Januar 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Bete, Ausgabe der Seifenfarten für den 6. Begirft. Wegen Ausgablung ber Reiegsunterstühungen u. baf. tann die Ausgabe ber Seifenfarten im Buro Waldbirrefe erft am Montag, den 4. Je-bruar, nachmittags von 23:-55; Uhr ftattfinden. Biebrich, 30. Januar 1918. Der Magiftrat. 3. A.: Tropp.

Raifersaeburtstagsgabe für Deutsche Golbatenheime an ber Front.

Bei	ber unterzeichneten Raffe gingen	weiter ein:
	Gefchwifter Bahr	20 277.
	L. B.	10 TR.
	Grau Rittmeifter Freubenberg	20 20.
	M. U. U.	22.58 TR
	Ungenannt	5, 97
	Dr. Dppermann	25,- 98.
	Coucrb Schmölber	10 908.
	Dr. 21. Atbrecht	30 98.
	Frau Dr. Mug. Duderhoff	500 TR
	Bh. fr. Schneiber	10 100.

bereits veröffentlicht 1143.— DR

3ut. 1795.58 DR. Biebrid, ben 30. Januar 1918.

Befanntmachungen der Reichsbesteidungstelle, Derwolfungsabteilung.

Un die Kommunalverdändet deie Tichteugverdot.
Die zuständigen Behörden find von der Reichsbesteidungstelle
erlucht worden, die Durchführung der Tichteugverdetes in (Soliwirrschaften (vergl. Befanntmachung der Reichsbesteidungstelle
erlucht worden, die Durchführung der Reichsbesteidungstelle
erlucht worden, die Zusten 1917 (Witterlung III. 23 & 88, Rr. 29,
E. 187) feranftens zu überwochen. Bie sicht indesen aus vielsaden
Reichungen erziet, wird das Berbet auch iejet nach nicht überall
Reichtennen erziet, wird des Berbet auch iejet nach nicht überall
derwistenlichungen der Reichsbesteidungstelle fann den Anstrücken, die des Berbet ist noch nicht beachten, die Entschunden
derwistenlichungen der Reichsbesteidung einer trettumlichen Ausbegung der einschlagigen Bestimmungen
nicht mehr gesleubt werben.
Es werden nunmehr die Kommunalverdande ausgefordert,
der Reichsbestelbungstelle, Berweitungsabteilung Alleber
und dungsabteilung ihrtlaufend alle Kosthausberierde, die das
Litchtunwerder nich berachten, zu beneamen. Die Michabeltände
bieser Betriebe seinen kofort enteigneten werden. Die enteigneten
Borrate fommen im Falle besonderer Werden armenn Bewählerung
ben betreifenden Kommunalverdanden seiner Bewählerung
ben betreifenden Kommunalverdanden seiner Arreigung gefielt werden.
Thiersbeden, den 23. Januar 1018.

Borftebenbe Befanntnachung ber Reichsbetteibungsftelle wird rmit den Betroffenen jur öffentlichen Kenntnis gebracht. Der Areisausschuft des Landfreifes Wiesbaden. von heimburg.

Bachfamer, fcarfer | Da. Rot. u. Beigwein Hund

Debermann ob. Boligibund. Uncebote unter 104 an bie Ge-

Brennholz

Bean Schleif, Dollmand.
Bermennnbarake is.
Maluer Etr. 8 1 u. 2 RimmerBobna, a. tot. Vich. bei Moos.

K. Jali,

Raiferinghe 1, Edge Sinh: 108 Ogniferedjer 183.

Breanhalt, Sogemehl Latten und Schwarter an bertonien.
Rimmer metther Room

Gine Grube Diff Bu faufen gefucht.

Riehlschule Realsympasium mit Real- und Vorschule.

Annieldungen für das neue Schuljahr nehme ich schriftlich oder en allen Werktagen per-sönlich zwischen 11 und 12 Uhr in meinem Amts-zimmer entgegen und bitte, dies sunlichst bis zum

9. Februar zu erlediger. Vorzuleger sind Geburta- u. Impfschein und das letzte Schulzeugnis.

Prof. Dr. Weimer, Direktor.

Biebrider Berband für Bu enbfürforge. Ginladung gur Hauptversammlung

am 7. Arbruar, nadmittage 4 Ithr, im Rathaus.

1. Gabresbericht.
2. Malienbericht.
3. Erabeltung des Schahmeitters.
4. Nacht von amel Rechnungsprüfern und einem Stellvertreier für aus ih Weichelltsfahr.
5. Ebermichtig für ivik.
6. Berndiebente.
3u bisier Berlansmlung find auch alle auberordentlichen Mitglieder eingeladen.

Koks

hann nach Berlege ber Soblenkarte einitweilen wieber angeflefent iben. Angesprels 2.50 Mil. für 1 Jeniner ab Lager. Gubeisdin zu dem priesitism Köchlicheiten. 35 Wig. | für 1 Jeniner. 3. 45 " | für 1 Jeniner.

Gaswert Biebrid.

to secretaria de la constanta della constanta de la constanta de la constanta de la constanta

2 Jeff

Aritic find fi Brisa dri Fr

onph in Ge france octions

frampi Reg er marbe flonfin hie & c millet i meting erbenti mocht, ibier ie & chant

Erbing Jufter autred feibere fereip frag bi fes an fich um fich

tines. lifts as not be Deues ies en M Diens

2Bo tonnen etwa 30 com guter Baugrund abgeladen werden? Chem. Jabriten Dr. Rurt Albert, Amoneburg.

Roniglia Breubifde Rioffenistleite.

Die Lofe gweiler Rlaffe 11. (247.) Lotterie flegen dur geff. Ming bereit. Einige Achtel und Biertel (Rauflofe) babe ich noch abgugeben. Beuchett, ant Lotterie-Winarbmer.

Elehtro-Biograph Deute große Rinder-Baritellang.

Ber erteilt Unterricht in Ladichrift abene nach Balbe?

Institut Gein

Wiesbadener Privat-Handelsschule



Rheinstr. 115

nahe der Ringkirche.

Tages-, Nachmittagsend Abend-Kurse.

Ferlenkurse

har veiters Hannar) für Handels- oder Sahulhanher, [23a

Möbl. Wohn-u. Schlaf. 3immer mit 2 Bellen ju per-mirten. 105 Nothansoftrahe 43, 2 Enchanoftrahe mig.

m. eleht, Licht gu permitten Chanbethenttenbe 10.

2. Simmer - Bohnusa im Binterhaus (Dach) und 6kas ein perm. Nab. Babuboffte 31, 673

Gr. 4 Simm - 98ahaa mit Inbebbe in rubigem Sanie gum 1. fiprit ober fpater au ver-mieten, Dan Schufftrafer 17 187

4. 3hmmer- 2Bebnung marten. Cinceb nelt Breis unti

1 Mercen erns. Ader mil 3. Coltbonnten lofori gu verpachten Singebale unter 112 an die Ge-ichaiteltelle do. 24. Militär- und felte bienkireier Suhentann

Binanglammer.

Züchtige, guverläffige Arbeiter n. Ediloffer

Chem. Fabriken Dr. Kurl Albert Reiburbarab Bietriba Mb.

Grfabrene Maldinalhloffet Thonwert Diebrich #:

Lebring

gegen wohentliche Bergitung gefricht, in Onte Stootbierabe 12. Wegen Etrepartung ber Mad-chene, luche wient ober 15. Rebr. treues, fraitiges

All inmaddien. Raberes in ber Geichaltsitelle bieles Binkes.

Für gweimal in der Woche (machanitlage) 103 Bekiton grjudt.

Dadden oder Brau

Rollanderahe 49, 1 Madeben Naberinnen gefucht.

Rinderlieppwagen

mit Berbed in lauben gefindt. Ungebate in 1504 au die Ge-ie alle ffelie bg. 20, erbeien.

Medicianolden Dofavorhefe. 1 fam Moire Beutel

mit Gelbbrie ein ter eberen Kintlerftigbe bis Abeimzier ber-imen. Libzigebei gegen 2 Pfb. Kell Gildbelbenft, 1. Windolf.